

VFD Standards für Wanderreitstationen

Name der Wanderreitstation:	
Straße Hausnummer:	
PLZ Ort:	
Ansprechpartner: <i>(Verantwortlicher auf der WRS)</i>	
VFD Mitgliedsnummer:	
Prüfer und Funktion: <i>(Mind. 2 Prüfer)</i>	

***Mindestvoraussetzung für die Anerkennung**

Bereich Unterbringung von Pferden

1. Allgemein

- * Sichere Anbindemöglichkeit
 - für Gespanne zwei Anbindemöglichkeiten nebeneinander
- * Keine ungeschützten Energieleitungen in für Pferde erreichbarer Nähe
- * Trockener möglichst abschließbarer Raum zur sachgerechten Unterbringung der Ausrüstung
- * Notfallset / Erste Hilfe-Set Pferd
- * Notfallliste: Tierarzt, Tierklinik, Hufschmied / Hufpfleger, Tierheilpraktiker
- Zertifikat über geprüfte Einhaltung der Bau- und Brandschutzverordnungen wurde eingesehen
- * sichere Aufsteighilfe
- Trittfester Waschplatz ohne Schlamm inkl. Ablauf und sicherer Anbindemöglichkeit
- Werkzeug zum Abnehmen von Hufeisen bzw. zum Raspeln von Hufen
- Abstellmöglichkeit von Kutschen unter Dach
max. Abmessungen: L: _____ cm, H: _____ cm, B: _____ cm
- Abstellmöglichkeit von Trailern
- Genehmigung nach § 11 TierSchG

Bemerkungen:

--

2. Futter und Wasser

- * Ständiger Zugang zu sauberem und frischem Trinkwasser (saubere Selbsttränke oder Tränkeimer)
- * saubere Futtertröge oder -eimer in ausreichender Anzahl
- * pferdegerechtes Heu oder Heulage in gewünschter Menge
- pferdegerechtes Futterstroh in gewünschter Menge
- Kraffutter (Hafer, Müsli, etc.) mind. 1 kg pro Fütterung
 - stets vorhanden auf Anfrage
- Mineralfutter
- Salz (möglichst Salzgranulat)

Bemerkungen:

3. Unterbringung

Wenn nicht vorhanden streichen

- Box Anzahl _____
 - * Aggressionsschutz zur Nachbarbox
 - * Größe mind. 3 x 4 m
 - * Höhe Trennwände mind. 1,20 m
 - * Trennwände mit fester Bodenverankerung
 - * Sicherheitsverschluss an der Boxentür
 - * vorhandene Glasfenster innen vergittert oder aus Sicherheitsglas
 - * frei von alten Mistungen
 - * frische saubere Einstreu

Bemerkungen:

Offenstall (Paddock mit Unterstand), Paddock ohne Unterstand, Weide

Allgemein

- * der Pferdeanzahl angemessene Größe mit Ausweichmöglichkeiten
- * Keine alleinige Einzäunung mit Stachel-, Blank- oder Knotengitterdraht *(nur in Verbindung mit vorgespanntem, mind. 2-reihigem E-Zaun, Sicherheitsabstand zum Außenzaun mind. 1m)*
- * Pfahlabstände max. 5 m
- * Pferdegerechte Einzäunung *(gem. BMEL Broschüre „sichere Weidezäune“)*
 - feste Einzäunung aus Holz oder Kunststoff
 - 3-reihiger E-Zaun (Weidezäunband oder Seil)
 - * Elektro-Impulsgerät mit mind. 4.000 bis max. 10.000 Volt, max. 5 Joule Impulsenergie
- * Sicherheitsverschlüsse an den Paddock-/Weidetoren
- * frei von Giftpflanzen
- * sichere Abtrennung zu anderen Pferden mit mind. 1 m Schnupperkante oder Abstand
- frei von alten Mistungen (Äppelfrei)
- frei von anderen Weidetieren
- frei von Düngemitteln

Bemerkungen:

- Offenstall** (Paddock mit Unterstand) Anzahl _____ Anzahl Pferde _____
 - * vorhandene Fenster vergittert (ggf. Innen und Außen) oder aus Sicherheitsglas
 - Trennung von Fress- und Liegebereich
 - Höhe Trennwände mind. 1,20 m

Bemerkungen:

- Paddock ohne Unterstand** Anzahl _____ Anzahl Pferde _____
- Sand
 - Gras
 - Einzelpaddock
 - mind. 4 x 4m (*Festzaun ohne Strom*)
 - mind. 5 x 5 m (*Stromeinzäunung*)
 - Gruppenpaddock mind. 40 qm pro Pferd

Bemerkungen:

- Weide** Anzahl _____ Anzahl Pferde _____
- ausreichende Bewuchshöhe oder zusätzliche Fütterung von Heu oder Heulage

Bemerkungen:

Bereich Unterbringung von Menschen

1. Allgemeines *es sollte eine witterungsgeschützte Unterkunft möglich sein

- Unterbringung auf dem eigenen Hof
- Unterbringung Extern (*direkte Nachbarschaft – Adresse in Bemerkungen*)
- Betriebshaftpflicht
- * Tierhüterhaftpflichtversicherung
- * Fluchtwegeplan und Brandschutzhinweise sind gut sichtbar angebracht
- * Rauchmelder in Schlafräumen und Fluchtwegen
- * Feuerlöscher
- * Notfallliste ist gut sichtbar ausgehängt: Notrufnummer, Krankenhaus, Apotheke, Zahnarzt, Heilpraktiker, Forstamt, Jagdaufseher
- * Erste Hilfe Set

Bemerkungen: (*ggf. Adresse separate Unterbringung – die Überprüfung erfolgt dann dort!*)

2. Unterkunft

- Einzelzimmer Anzahl _____
- Doppelzimmer Anzahl _____
- Mehrbettzimmer / Wanderreiterzimmer Anzahl Betten _____
- Ferienwohnung Anzahl _____ Anzahl Betten _____
 - abgeschlossene Wohneinheit mit ortsüblichem Standard
- Matratzenlager Anzahl Schlafplätze _____
- Zeltplätze Anzahl Zelte _____ max. Personen _____
 - nicht in der Nähe vom Mistplatz
 - schnell trocknender Untergrund
- Heuhotel Anzahl Schlafplätze _____
 - * staubfreies, gutes Heu bzw. Stroh, nicht älter als 12 Monate
 - * Rauchverbotsschilder sind gut sichtbar angebracht

Bemerkungen:

3. Ausstattung

* Zweckmäßige Ausstattung, gepflegt und sauber

* Fenster und natürliche Belüftung

* Steckdose

Tisch mit Sitzgelegenheit

Kleiderständer bzw. Schränke

ausreichend Wandhaken

Spiegel

Abfallkorb

Sonstiges: _____

* Ständiger Zugang zum WC auch nachts

* Dusche

ständiger Zugang auch nachts

beheizbar

Hygieneeimer

Spiegel

Steckdose

1 Hand- und Duschtuch pro Person

Ab 9 Personen: pro 5 Personen eine Nasszelle, nach Geschlechtern getrennt

Gemeinschafts-/ Speiseraum beheizbar

Alle Aufenthalts- bzw. Übernachtungsräume sind nikotinfreie Zonen

Nutzung von Sitzgelegenheiten im Außenbereich

Witterungsgeschützte Raucherecke

Internetanschluss

Möglichkeit zur Trocknung von Kleidung und Ausrüstung

Möglichkeit zur Nutzung einer Waschmaschine / Trockner

Bemerkungen:

4. Verpflegung *es sollte eine Verpflegungsmöglichkeit angeboten werden

- Abendessen Frühstück Lunchpaket
- Grillmöglichkeit
- Getränkeservice
- Bring- und Holdienst zu einem Restaurant / einer Wirtschaft in der näheren Umgebung
- Bring- und Holdienst zur nächsten Einkaufsmöglichkeit
- Kiosk/Hofladen
- Kühlschrank für Gäste

Bemerkungen:

5. Service

- Touristische Informationen, Umgebungskarten, top. Karten
- Routenvorschläge und Streckenberatung
- Transportservice für Mensch und Tier
- Gepäcktransport

Bemerkungen:

Zusätzlicher Kommentar des Prüfergremiums:

Die Kriterien zur Vergabe der Plakette VFD-anerkannte Wanderreitstation sind erfüllt.

Die Überprüfung dieser VFD-Vergabekriterien, wie oben beschrieben, erfolgte am _____ und stellt den aktuellen Ist-Zustand dar, auf dessen Grundlage die Anerkennung als VFD-Wanderreitstation erfolgt. An diesem Tag konnten keine Mängel in Bezug auf die VFD-Kriterien festgestellt werden.

Eine spätere stichprobenartige, auch unangekündigte Überprüfung behält sich die VFD vor.

Die Anerkennung kann von der VFD widerrufen werden, wenn die VFD-Standards in wichtigen und grundsätzlichen Punkten nicht mehr erfüllt werden.

Die ausgegebene Plakette verbleibt im Eigentum der VFD und kann ggf. wieder eingezogen werden.

Der Betreiber der Wanderreitstation verzichtet ausdrücklich auf etwaige Haftungsansprüche gegenüber der VFD, die sich aus der Anerkennung als VFD-anerkannte Wanderreitstation ergeben könnten. Der Betreiber hat die Selbstverpflichtung diese, am heutigen Tag geprüften, VFD-Kriterien zu erhalten oder zu verbessern, insbesondere sind alle baulichen und sicherheitsrelevanten Einrichtungen wie z.B. Anbindebalken, Zäune etc. immer in verkehrssicherem Zustand zu erhalten.

Ort, Datum

Für die Wanderreitstation (Unterschrift, Stempel)

Name in Druckbuchstaben

Für die VFD (Unterschrift, Stempel)

Für die VFD (Unterschrift, Stempel)

Die Aufbewahrung dieses Protokolls erfolgt bei der Geschäftsstelle des Bundesverbandes und des zuständigen Landesverbandes. Eine Durchschrift/Kopie erhält der Betreiber.